

**Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses im
Landkreis Ahrweiler 24.03.2014**



Zustandserfassung und Bewertung des Landesstraßennetzes im Kreis Ahrweiler

**Ltd. Baudirektor Bernd Cornely
Leiter der Dienststelle LBM Cochem-Koblenz**



Frage

allgemeine landesbezogene Vorstellung der Straßen und Anlagen, die 2014/2015 zum Ausbau vorgesehen sind, aufgeteilt nach:

- **Neubau**
- **Sanierung**
- **Brücken / Ingenieurbauten**
- **Knotenpunkte**
- **Radwege**

Antwort



● Bauprogramm 2014/15 Rheinland-Pfalz - Auszug

(Beträge in T-Euro)

Zuordnung	Straße	Bezeichnung	Baukosten Land	Ausgaben bis Ende 2013	Bedarf 2014	Bedarf 2015	Vorbehalt ab 2016
		<u>Erhaltung, Um- und Ausbau</u>					
F	L113	Kreisgrenze - B412 (parallel Laacher See)	850	0	200	650	0
F	L114	Burgbrohl - Glees	712	0	0	1	711
F	L120	bei Mendig (Verlegung)	275	0	275	0	0
K	L126	Urmitz-Bahnhof, L126 / L121	800	0	500	300	0
Br	L131	Bauwerk 6405502 0 - Leukbachbrücke TRASSEM	240	0	240	0	0
F	L131	und L133 in Freudenburg	1.305	500	805	0	0
B	L135	in Saarburg (Kunoweier) einschl. Stützwände 6305 540 und 6305 541	2.061	2.019	42	0	0
K	L136	KVP Temmels (B419 / L136)	180	0	0	50	130
F	L136	Temmels (Berg) - Fellerich	1.100	600	500	0	0



Antwort



● Bauprogramm 2014/15 Rheinland-Pfalz

	Anzahl [Stck.]	Baukosten Land [T€]	Ausgaben bis Ende 2013 [T€]	Bedarf 2014 [T€]	Bedarf 2015 [T€]	Vorbehalt ab 2016 [T€]
Neubau	7	83.027	45.927	8.030	7.930	21.140
Fahrbahnen	202	160.512	47.939	40.709	39.720	32.144
Bauwerke	88	44.429	7.326	12.450	12.646	12.007
Knoten	41	28.979	11.607	4.058	4.366	8.948
Radwege	20	17.555	3.620	2.753	3.338	7.844
Pauschalen*	8	-	-	15.500	15.500	-
Summen	366	334.502	116.419	83.500	83.500	82.083



Antwort

- * **Pauschalen setzen sich zusammen aus:**
 - **Bauwerkssanierungen**
 - **Beseitigung von Winterschäden**
 - **Fahrbahnmarkierungen**
 - **Kostenanteil Land < 100 T€ an Projekten Dritter**
 - **Oberflächenbehandlungen**
 - **Restabwicklungen**
 - **Verkehrssicherheit-Kleinmaßnahmen**
 - **Baukostenzuschüsse für Entwässerungsmaßnahmen**

Frage

Welche Kriterien werden für die Verteilung auf die einzelnen Landkreise angewendet?

Antwort

- **kein Verteilungsschlüssel zur Aufteilung des Budgets auf die Landkreise**
- **Verteilung landesweit auf die regionalen Dienststellen (s. Folien 20 und 21)**

Frage

Wie sieht die Dringlichkeitsliste für den Kreis Ahrweiler – unter Berücksichtigung einer detaillierten Bewertung der Landesstraßen – ab 2016 aus?

Antwort

- **nächstes mittelfristiges Investitionsprogramm ist noch nicht festgelegt**
- **kurzfristig anstehende Projekte s. BP 2014/15**

Antwort

● Kriterien für die Punkteverteilung im IP

- | | |
|---|---|
| • Verbesserung Straßen-/Bauwerkszustand | Gebrauchs- und Substanzwert |
| • Verbesserung Verkehrssicherheit | Unfallkostendichte, Unfallhäufungsstelle |
| • Verkehrsgerechter Ausbau | Verkehrsbelastung, Leistungsfähigkeit |
| • Effektiver Mitteleinsatz | Kosten pro km |
| • allg. Zwischenziele | Synergieeffekte, unzureichende Fahrbahnbreite u. ä. |
| • Werthaltigkeit | Verhältnis Erlös/Aufwand |
| • Ausbau Radwegenetz | Netzbedeutung |

Antwort



Erfassung des Straßenzustands - Messfahrzeuge



Erfassung des Straßenzustands – Messwerte

Antwort

allgemeine
Unebenheiten



Fiktive Wassertiefe



Gebrauchswert



Spurrinnen



Antwort



Substanzwert



Erfassung des
Straßenzustands –
Messwerte

Antwort

Erfassung des Straßenzustands –
Zusammensetzung Gesamtwert



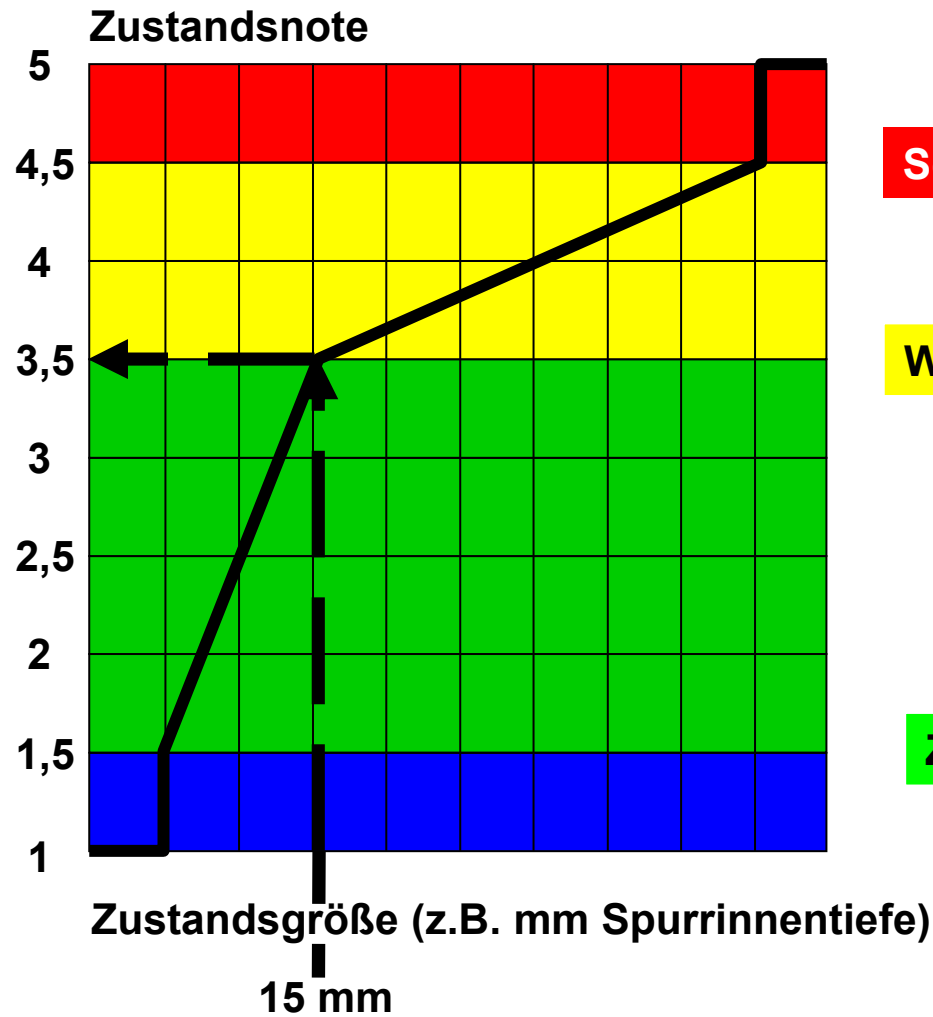
Antwort

Zustandsgröße -> Zustandsnote

sehr schlecht



sehr gut



Schwellenwert

Handlungsbedarf!

Warnwert

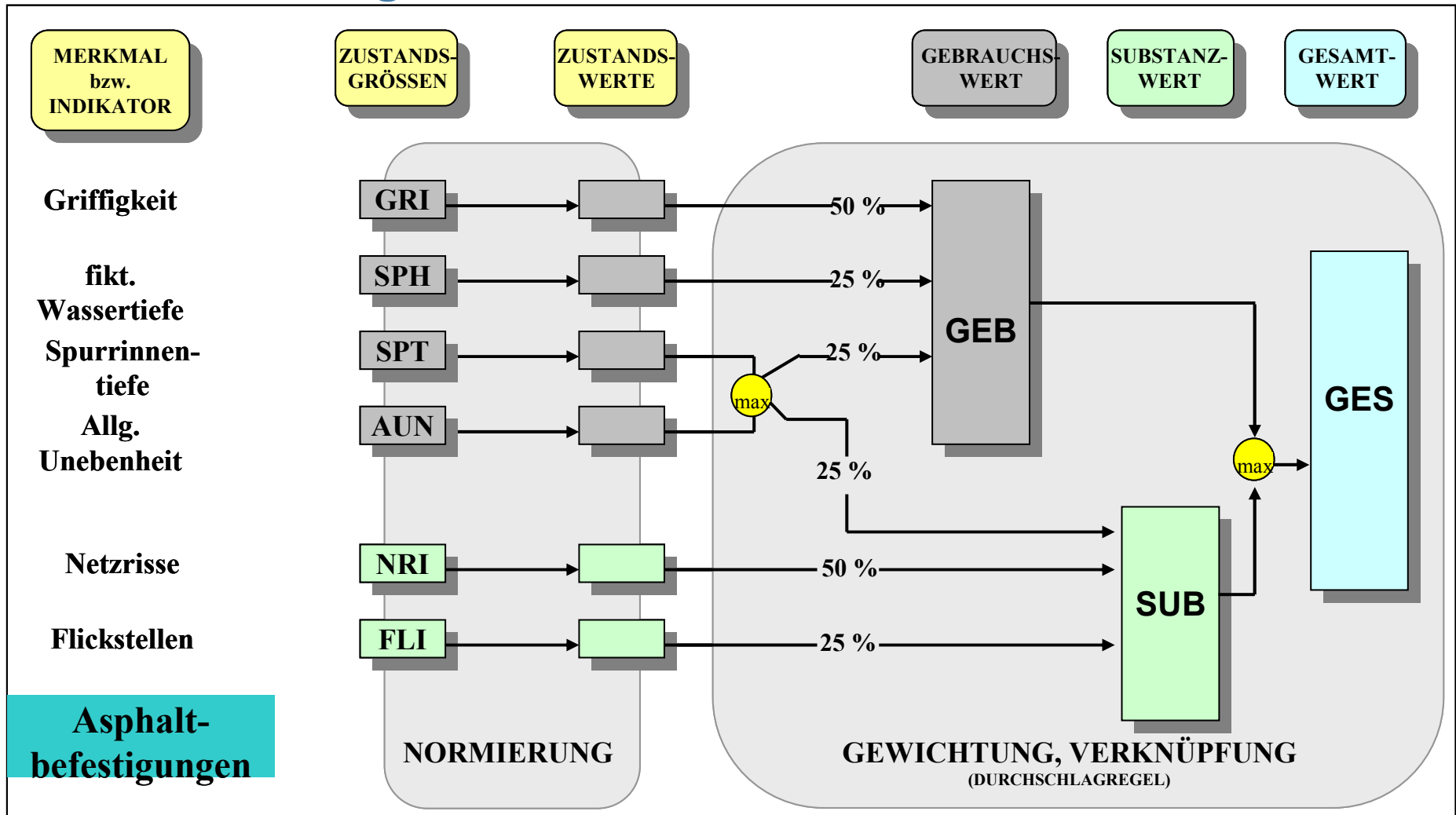
Beobachtung (ggf. Maßnahme)

Zielwert

Zustandswert bei Herstellung

Antwort

Ermittlung Gebrauchs-, Substanz- & Gesamtwert



Frage

Auf welcher Grundlage wurden die Aussagen getroffen, dass im Kreis Ahrweiler 36 % in einem guten bis sehr guten Zustand sind und 37 % „bekannte“ Mängel haben?

Antwort

- **Datengrundlage nicht bekannt**
- **s. Folien 23 und 24**

Frage

Nach welchen Kriterien wird das Gesamtbudget unter den Standorten aufgeteilt?

Antwort

- Anteil Netzlänge Wichtung 40 %
- Anteil Fahrbahnen mit $GW \geq 4,0$ Wichtung 60 %
- im Ergebnis für LBM Cochem-Koblenz
 - 18,13 % vom Gesamtbudget RLP
 - entspricht höchstem Anteil in RLP
 - geringster Anteil eines rLBM:
10,31 % vom Gesamtbudget RLP

Antwort

- Mittelverteilung auf rLBM auf Grundlage der ZEB 2012 –
Kriterium Gesamtwert $\geq 4,0$ (Fahrbahnen)

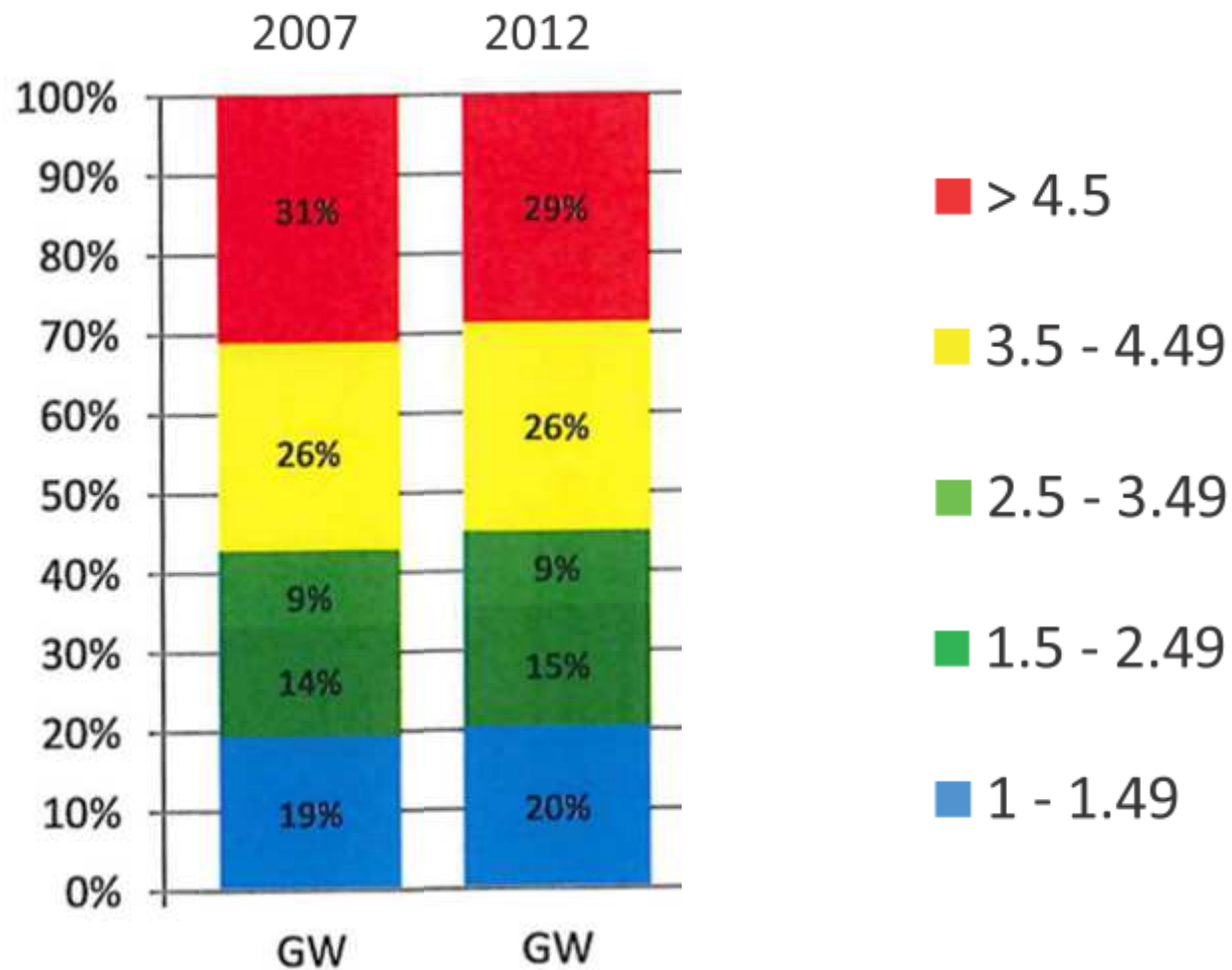
RLBM	Netzlängen Gesamt [km]	Netzlängen Gesamt [%]	Zustand $\geq 4,0$ [%]	Netzlänge $\geq 4,0$ [km]	Netzanteil $\geq 4,0$ [%]	Gewichtung		% Verteilung ZEB 2012
						Zustand (60%)	Längen- anteil (40%)	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5=4x2)	(6=5/ Σ 5)	(7=6*0,6)	(8=3*0,4)	(9=(7+8)/2)
COC	1.136,13	15,97	47,77	542,78	19,57	11,74	6,39	18,13
KH	927,06	13,03	39,22	363,61	13,11	7,86	5,21	13,08
DI	855,92	12,03	35,60	304,63	10,98	6,59	4,81	11,40
GER	928,36	13,05	38,07	353,41	12,74	7,64	5,22	12,86
TR	725,46	10,20	39,72	288,15	10,39	6,23	4,08	10,31
WO	769,24	10,81	38,64	297,25	10,72	6,43	4,32	10,75
KL	904,23	12,71	36,48	329,88	11,89	7,14	5,08	12,22
SP	869,19	12,22	33,85	294,22	10,61	6,36	4,89	11,25
Gesamt	7.115,59	100		2.773,94	100,00	60,00	40,00	100,00

Frage

Wie viele Prozent der Straßen sind landesweit mit 1 bewertet und dann in der nächsten Stufe mit 3,5 und wie sieht es im Kreis Ahrweiler in Relation dazu aus?

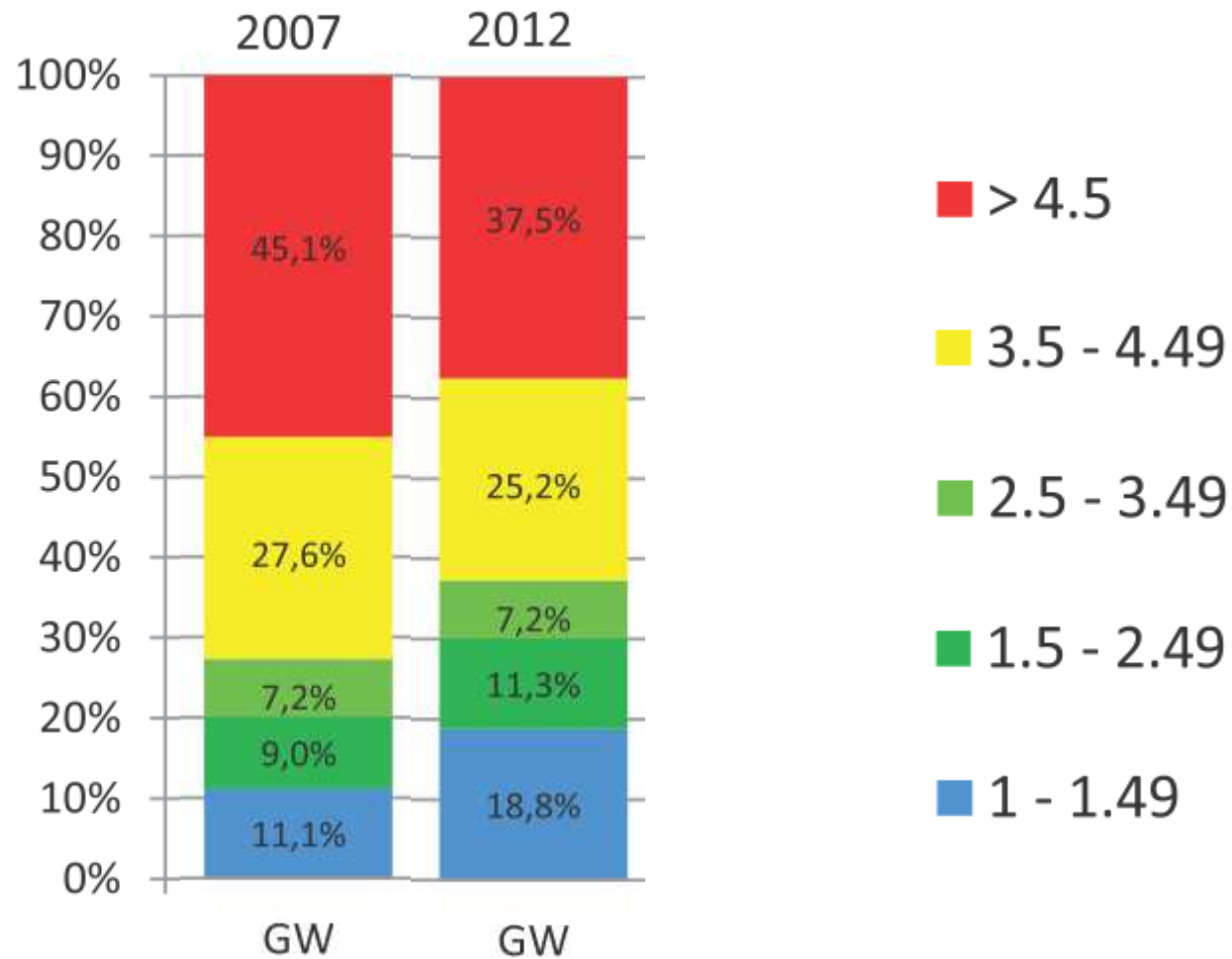
Antwort

Landesstraßen Rheinland-Pfalz – Vergleich GW 2007 / 2012



Antwort

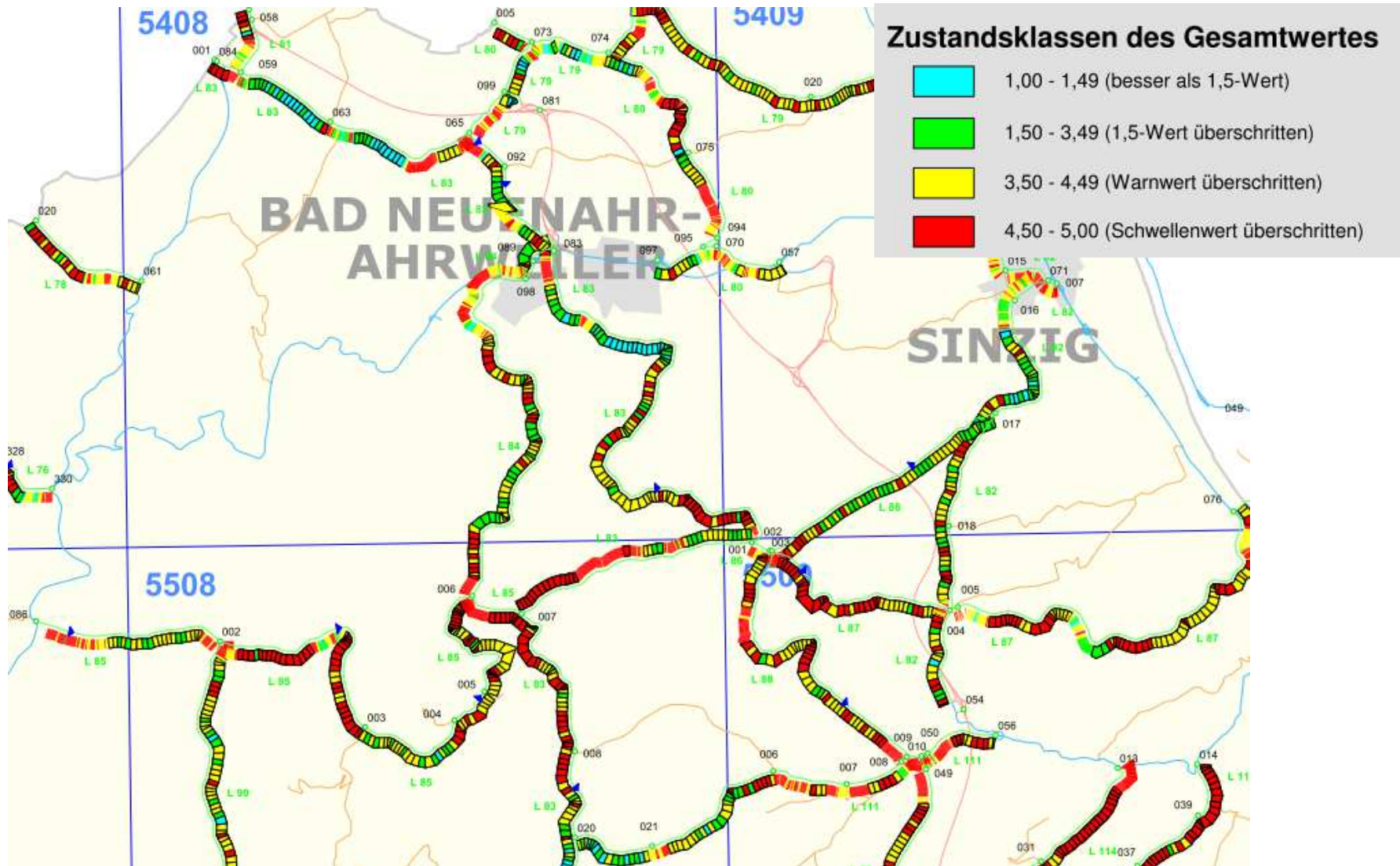
Landesstraßen LBM Coc-Ko – Vergleich GW 2007 / 2012



Frage

Wie ist der Straßenzustand im Vergleich zum südlichen Teil von Rheinland-Pfalz?

Antwort



Antwort

- Karte ZEB 2012 (Gesamtwert) für Rheinland-Pfalz findet sich auf der Internetseite des „Ministerium des Innern, für Sport und Infrastruktur (ISIM)“
- s. dort unter
Verkehr
Straßenverkehr
Zustandserfassung für Landesstraßen (ZEB) 2012

Antwort



Schrift: [größer](#) | [kleiner](#) | [Druckversion](#)



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM
DES INNEREN, FÜR SPORT
UND INFRASTRUKTUR

AKTUELLES

MINISTERIUM

BÜRGER UND STAAT

STÄDTE UND GEMEINDEN

SICHERHEIT

VERKEHR

Mobilität

Bundesverkehrswegeplan
2015

Öffentlichkeits- und
Bürgerbeteiligung bei
Verkehrsprojekten

Straßenverkehr

Zustandserfassung für
Landesstraßen (ZEB) 2012

Kommunaler Straßenbau

Telematik

Führerschein mit 17

Berufskraftfahrer-
qualifikation

Verkehrssicherheit

Verkehrslärm

Bus & Bahn

Luftfahrt

Binnenschifffahrt und Häfen

Logistik

Radverkehr

SPORT

VERMESSUNG UND



[Startseite](#) > [Verkehr](#) > [Straßenverkehr](#) > [Zustandserfassung für Landesstraßen \(ZEB\) 2012](#)

Zustandserfassung für Landesstraßen (ZEB) 2012

Rheinland-Pfalz mit seinen vier Millionen Einwohnerinnen und Einwohnern ist Teil des dynamischen Südwestens Deutschlands. Dank eines gut ausgebauten Verkehrssystems ist unser Land hervorragend mit allen europäischen Wirtschaftsräumen vernetzt. Durch die Flughäfen Frankfurt-Hahn und Zweibrücken sowie kurze Wege zu den Flughäfen Frankfurt am Main, Köln/Bonn und Saarbrücken, durch die Schnellbahnstrecken und insbesondere durch ein dichtes und leistungsfähiges Straßennetz ist Rheinland-Pfalz an die deutschen und europäischen Metropolen und Wirtschaftszentren angeschlossen und so in der europäischen Liga der Regionen gut aufgestellt.

Diese leistungsfähige Mobilitätsinfrastruktur zu erhalten ist unverzichtbar. Sie ist letztlich eine wesentliche Voraussetzung für den wirtschaftlichen Erfolg des Landes und damit die Beschäftigung im Land. Sie ist ebenso wichtig für die soziale Teilhabe der Bürgerinnen und Bürger, für den Zugang zu Schulen, Krankenhäusern, Versorgungs- und Freizeiteinrichtungen. Kurz: Eine sichere, intakte und leistungsfähige Infrastruktur ist für uns alle von herausragender Bedeutung.

Unbeschadet der zunehmenden Bedeutung des Schienenpersonenverkehrs, den das Land mit dem [Rheinland-Pfalz-Takt 2015](#) weiter ausbauen will, hat dabei ein leistungsfähiges und sicheres Straßennetz besondere Bedeutung; es ist für die Verteilung von Gütern in der Fläche ebenso unverzichtbar wie für den öffentlichen Personenverkehr mit Linienbussen und die individuelle Mobilität mit Pkw, Motorrad oder Fahrrad.

Mit 18.000 Kilometern klassifizierter Straßen - davon 875 Kilometer

Downloads

- [Ergebnisse ZEB 2012 02](#)
- [Erläuterungen zur ZEB 2012 01](#)



Frage

In welchem Kriterium wird die Fahrbahnbreite bei der Bewertung der Straßen berücksichtigt?

Antwort

- **Ermittlung der erforderlichen Fahrbahnbreite erfolgt grundsätzlich nach den gültigen Richtlinien**
- **in Abhängigkeit von Verkehrsbelastung, insbesondere Anteil an Schwerverkehr**
- **Berücksichtigung der Aufweitung einer Fahrbahn mit unzureichender Breite mit 4 von 100 Punkten in der Punkteverteilung für IP**

Frage

Könnte durch die Begrenzung der Fahrbahnbreite, bezogen auf die Verbreiterung einer vorhandenen Straße, die Leistung von Ausgleichsmaßnahmen gemindert werden?

Antwort

- **Ausgleichsmaßnahmen sind u. a. abhängig von der Flächengröße der Neuversiegelung**
- **bei Beibehaltung der alten Fahrbahnbreiten (Bauen im Bestand) minimiert sich i. d. R. der landespflegerische Aufwand**

Frage

Warum wurde die Landesstraße L 82 trotz Fertigstellung der Planungsunterlagen und Planfeststellungsverfahren noch nicht umgesetzt?

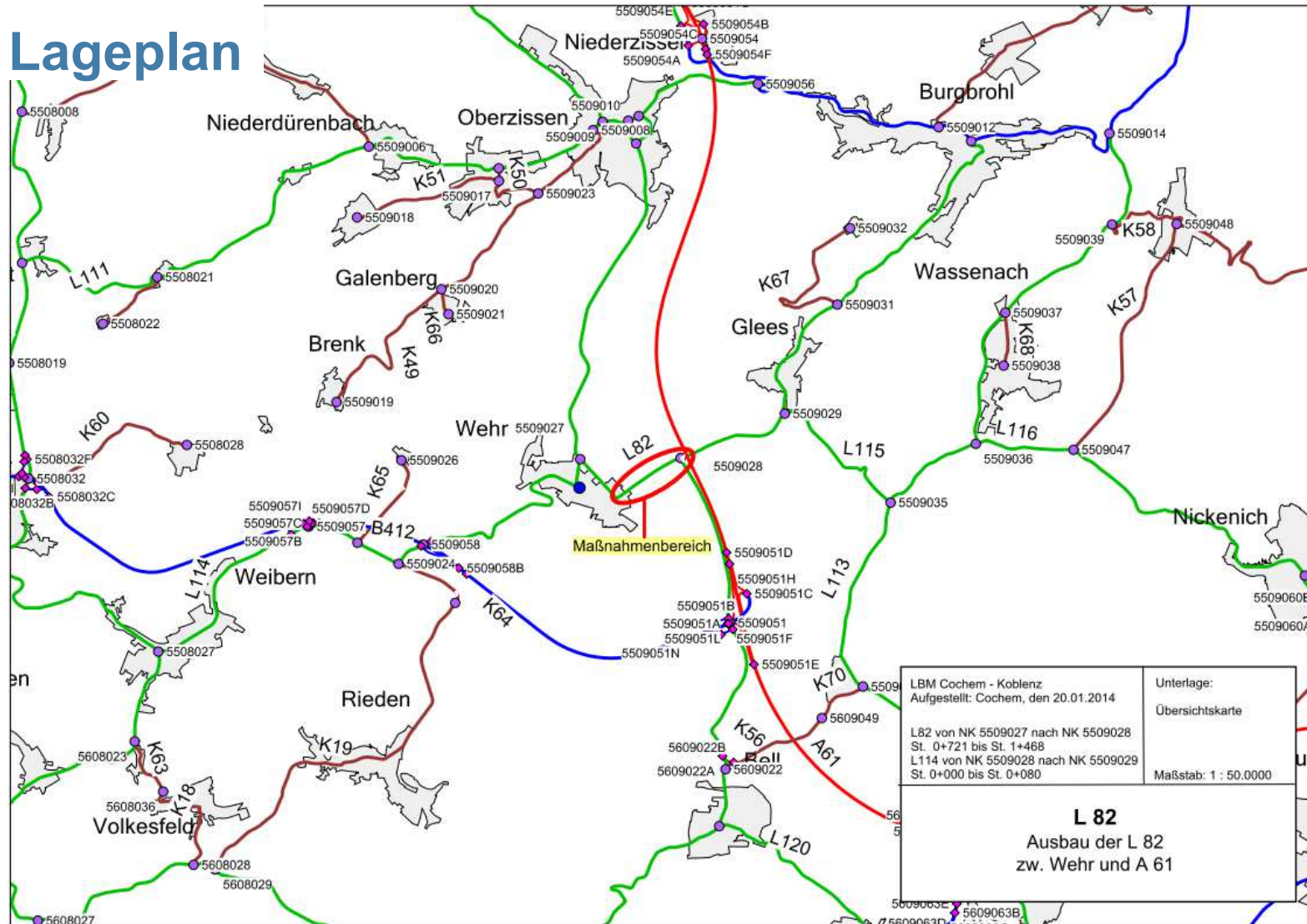
Antwort

- in BP 2014/15 enthalten „L 82, Wehr – BAB A 61“
- Kostenansatz 300 T€
- derzeit Aufstellung der Planunterlagen
- voraus. keine Planfeststellung erforderlich, sondern Abstimmungsverfahren
- angestrebter Baubeginn Ende 2014 / Anfang 2015

Antwort

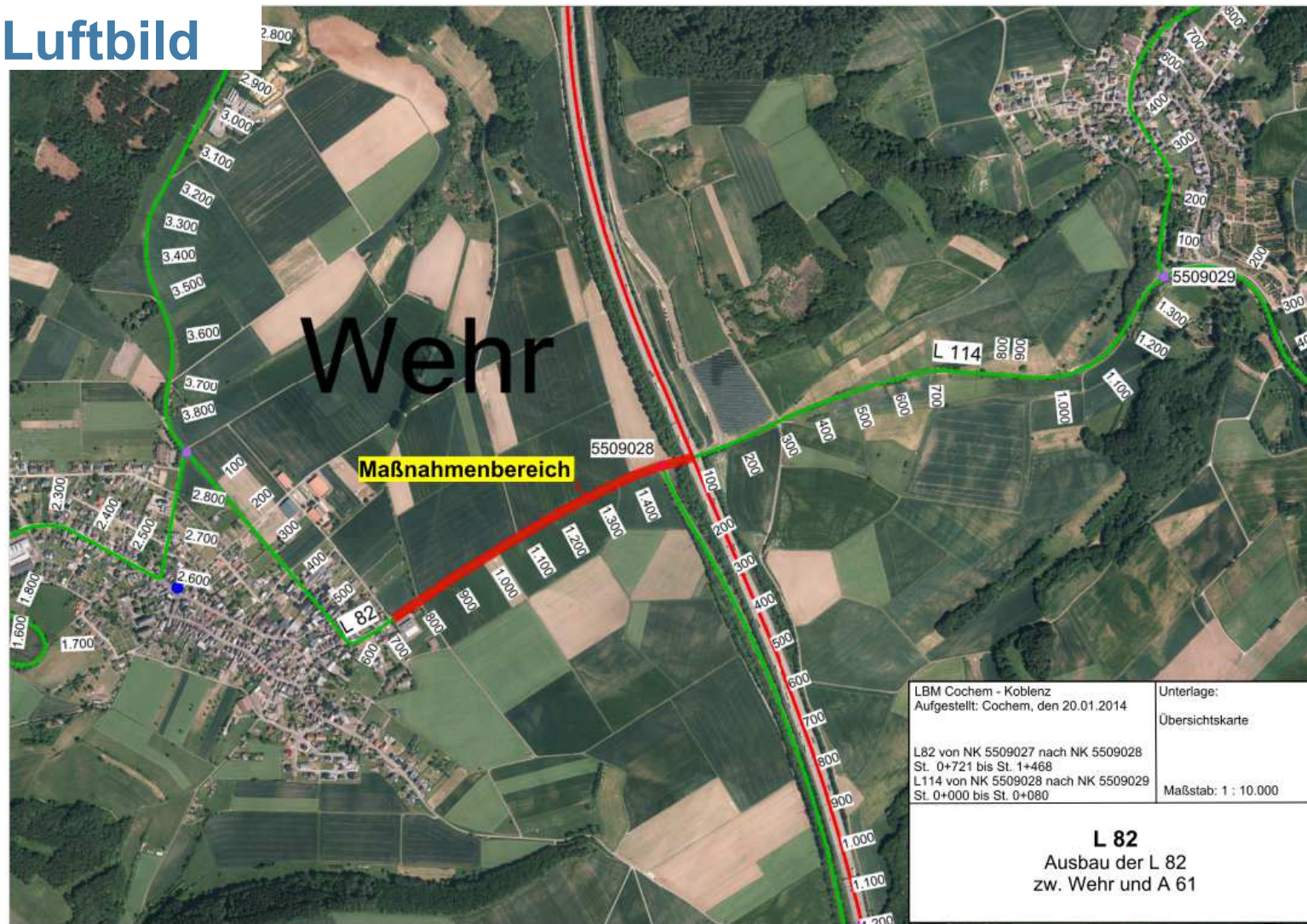


Lageplan



Antwort

Luftbild



Frage

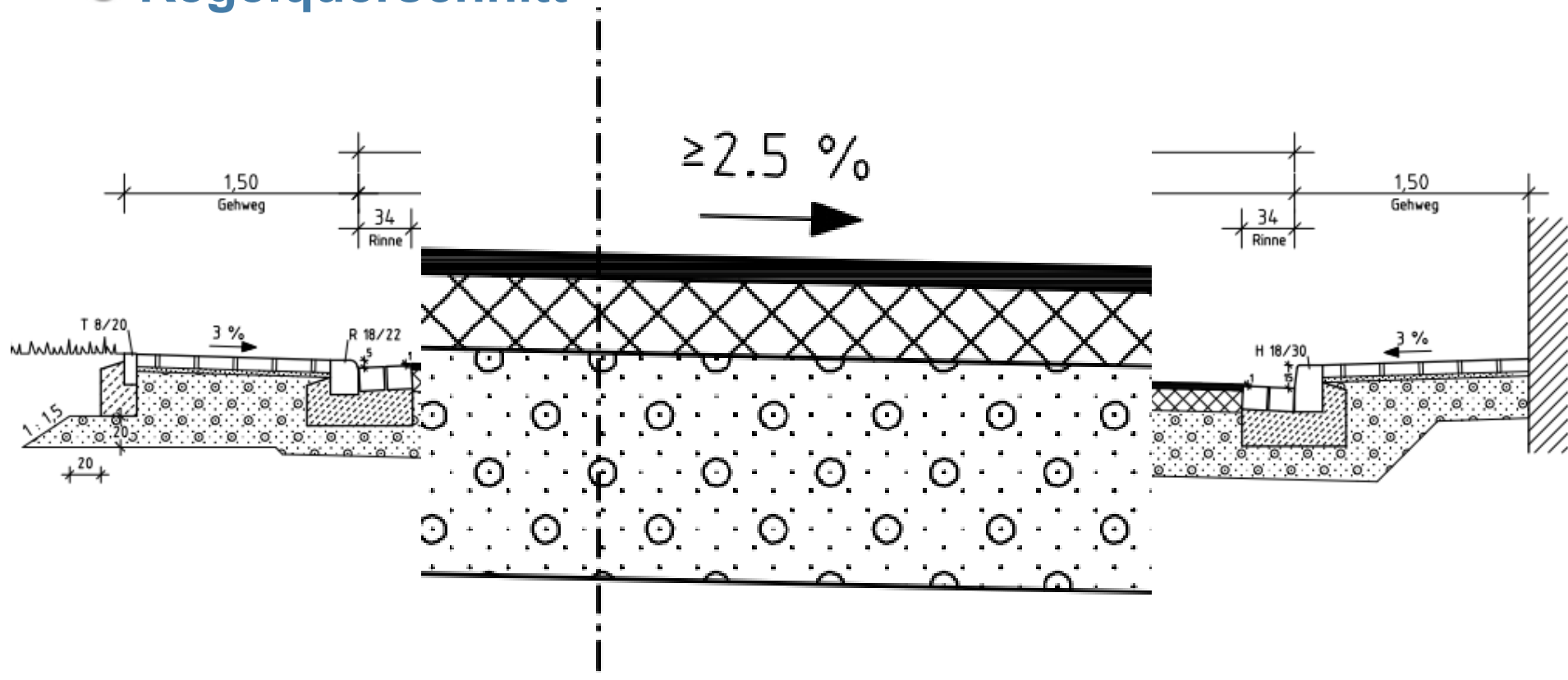
Könnte man bezüglich des Wassers auf den Fahrbahnen nicht ein Gefälle beim Bau der Straßen berücksichtigen?

Antwort

- **Fahrbahnen werden grundsätzlich mit einem Quergefälle ausgestattet**
- **Höhe der Querneigung in Abhängigkeit von der Längsneigung, der Topografie, der Kurvigkeit etc.**

Antwort

● Regelquerschnitt



noch Fragen?



**Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses im
Landkreis Ahrweiler 24.03.2014**



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**

**Ltd. Baudirektor Bernd Cornely
Leiter der Dienststelle LBM Cochem-Koblenz**

